

Wandervögel

fliegen auf Buslinie K50

An Wochentagen bringen die Busse im RMV vor allem Schüler und Berufspendler zu ihren Zielen in der Region. Mit vielen Linien lassen sich darüber hinaus an Wochenenden abwechslungsreiche Ausflugsfahrten unternehmen. Ein ausgezeichnetes Beispiel dafür ist die Buslinie K50. Sie fährt vom Bickenbacher Bahnhof über Seeheim, Ober-Beerbach und Nieder-Beerbach bis zur Haltestelle „Darmstadt-Eberstadt Wartehalle“ und wieder zurück. An diesem Abschnitt der Bergstraße und des Vorderen Odenwaldes eignen sich viele Haltepunkte ideal für den Start einer Wander- oder Radtour. Ein besonderes Plus: Die Busse ermöglichen Ihnen die Mitnahme Ihres Fahrrades, so dass Sie auch als Radfahrer schnell und bequem zum Ausgangspunkt Ihrer Radwanderung gelangen.



Und ganz gleich ob als Wanderer oder Radler: In der Region Bergstraße/Vorderer Odenwald finden Sie zu jeder Jahreszeit ein herrliches Ambiente für Ihre Ausflüge. In

dieser sanften Mittelgebirgslandschaft erwarten Sie schattige Laubwälder und naturbelassene Streuobstwiesen ebenso wie sagenumwobene Burgen und Schlösser. Von den Höhen genießen Sie immer wieder herrliche Aussichten in die Rheinebene. Für welche Tour Sie sich auch entscheiden: Mit einer Gruppentageskarte kommen Sie dabei besonders gut weg. Lohnt sie sich doch schon ab zwei Ausflüglern, denn einmal gelöst lässt sie sich bequem den ganzen Tag für Ihre Fahrten nutzen.

Für Ihre Wandertouren steht Ihnen eine Vielzahl von gut markierten Wegen zur Verfügung. Diese führen durch lebendige Dörfer und sehenswerte Städte mit langer Geschichte. Immer wieder laden urige Gaststätten mit regionalen Spezialitäten am Wegesrand zur Einkehr ein. Auch als Radfahrer haben Sie im Vorderen Odenwald vielfältige Möglichkeiten, die Schönheit der Landschaft zu entdecken. Wer es dabei eher ge-

ruhsam mag, für den sind Radtouren in den kaum Steigungen aufweisenden Flusstälern zu empfehlen. Wer es sportlicher mag, kann im Sattel seines Mountainbike so manche steilen Anstiege erklimmen und sich auf rasante Abfahrten begeben.

Wie wär's zum Beispiel mit einer Wandertour von Nieder-Beerbach über die Burg Frankenstein nach Malchen? Bei dieser vergleichsweise kurzen Tour müssen Sie immerhin einen stattlichen Anstieg hoch zum Frankenstein bewältigen. Dafür werden Sie aber auch belohnt, denn oben angekommen haben Sie einen fantastischen Blick auf die Rheinebene bis hin zu Taunus und Pfalz. Darüber hinaus thront auf dem Berg die recht stattliche Ruine der Burg Frankenstein. Das Geschlecht derer von Frankenstein siedelte hier bereits im 10. Jahrhundert. Die Burg, deren Reste Sie bestaunen können, geht auf das 13. Jahrhundert zurück. An der im Laufe der Jahrhunderte erweiterten Anlage können Sie noch eine Vorburg, einen Zwinger und die eigentliche Kernburg unterscheiden. Ein guter Tipp zum Einkehren ist das im Vorhof der Burg befindliche Restaurant Burg Frankenstein. Oder Sie nutzen dazu das Restaurant Mykonos in Malchen am Ziel Ihres Weges.

Um sich in der klaren, frischen Luft auf Schusters Rappen ein wenig Erholung zu gönnen, eignet sich auch eine weitere schöne Wanderroute.

Diese führt Sie auf einem Abschnitt des Europäischen Fernwanderwegs E1 von Ober-Beerbach über die Hutzelstraße nach Waschenbach. Der Fernwanderweg, der in Deutschland von der dänischen Grenze bei Flensburg bis Konstanz am Bodensee reicht, verläuft rund 200 Kilometer durch den Odenwald. Auf dem 5,9 Kilometer langen Stück von Ober-Beerbach bis Waschenbach führt er Sie durch lichte Wälder, wogende Getreidefelder und blütenreiche Wiesen. Ein (Wander-)Genuss für Körper, Geist und Seele! Etwa auf halber Strecke lädt Sie zudem die beliebte Gaststätte Heinrich Ott in Mühlital zur Einkehr ein. Oder Sie heben sich Ihre Stärkung bis zum Ziel auf und besuchen den einladenden Waschenbacher Hof Da Pepe.

Weitere Infos

Wer seinen Ausflug im Vorfeld planen möchte, findet alle Tarif- und Fahrplaninfos zur Buslinie K50 und allen weiteren Linien der DADINA unter www.dadina.de oder www.rmv.de